XV SITZUNG VOM 11. JUNI 1896.

Erschienen: Monatshefte für Chemie, Bd. 17, Heft III (März 1896).

Der Vorsitzende gibt Nachricht von dem am 28. Mai l. J. erfolgten Ableben des ausländischen correspondirenden Mitgliedes dieser Classe Herrn Gabriel Auguste Daubrée in Paris.

Die anwesenden Mitglieder erheben sich zum Zeichen des Beileides von ihren Sitzen.

Der Secretär legt das im Auftrage Sr. k. u. k. Hoheit des durchlauchtigsten Herrn Erzherzogs Ludwig Salvator, Ehrenmitgliedes der kaiserl. Akademie, durch die Buchdruckerei Heinrich Mercy in Prag übersendete Druckwerk: »Die Liparischen Inseln. VI. Alicuri« vor.

Das w. M. Herr Hofrath Prof. Claus übersendet eine Abhandlung von Dr. Tad. Garbowski in Wien unter dem Titel: »Hyperienartige Amphypoden des Mittelmeeres«. Monographisch bearbeitet auf Grund des während der fünf Expeditionen S. M. Schiffes »Pola« gesammelten Materiales (1890—1894). I. Theil. »Die Sciniden.«

Das c. M. Prof. Franz Exner übersendet eine in seinem Institute ausgeführte Arbeit des Herrn F. Hasenöhrl: »Über den Temperaturcoëfficienten der Dielektricitätsconstante in Flüssigkeiten und die Mosotti-Clausius'sche Formel«.

Herr Dr. K. A. Penecke, Privatdocent an der k. k. Universität in Graz, übersendet eine Abhandlung, betitelt: »Marine Tertiärfossilien aus Nord-Griechenland und dessen türkischen Grenzländern«.

Der Secretär legt folgende eingesendete Abhandlungen vor:

1. »Die Gravitations-Constante, die Masse und mittlere Dichte der Erde, nach einer neuen experimentellen Bestimmung«, von P. Dr. C. Braun, S. J. in Mariaschein (Böhmen).
2. »Über die Condensation des Benzaldehyds mit Acetessigester mittelst aromatischer Amine«, von Prof. Dr. Br. Lachowicz in Lemberg.
3. »Über zwei trigonometrische Reihen für Sonnenflecken, Kometen und Klimaschwankungen«. Vorläufige Mittheilung von Herrn J. Unterweger, Landesbürgerschullehrer in Judenburg.

Ferner legt der Secretär ein versiegeltes Schreiben behufs Wahrung der Priorität von Herrn Theodor Scheimpflug, k. u. k. Linienschiffs-Fähnrich in Wien, vor, welches die Aufschrift führt: »Eine Methode, das Licht zur Zimmer-Arbeit bei der Photogrammetrie zu verwenden«.

Das w. M. Herr Prof. C. Grobben überreicht eine Arbeit aus dem zoologischen Institute der k. k. Universität in Wien von Dr. Theodor Adensamer: »Über *Ascodipteron phyllorhinae* (nov. gen., nov. spec.), eine eigenthümliche Pupiparenform«.

Das w. M. Herr Prof. Friedrich Brauer überreicht eine vorläufige Mittheilung des c. M. Herrn Directors Th. Fuchs: Über einige Versuche, verschiedene, in das Gebiet der Hieroglyphen gehörige problematische Fossilien auf mechanischem Wege herzustellen.

Ferner überreicht Herr Prof. Brauer eine Arbeit von Dr. Rudolf Sturany in Wien, betitelt: »Brachiopoden«, gesammelt auf den Expeditionen S. M. Schiffes »Pola« 1890—1894.

Das w. M. Herr Prof. Sigm. Exner legt eine Abhandlung von Prof. L. Schenk vor: »Über Anomalien an Eiern von Echinodermen nach der Befruchtung«.

Herr Hofrath Prof. Dr. v. Lang legt eine Abhandlung der Herren Regierungsrath Dr. J. M. Eder und E. Valenta über »Spectralanalytische Untersuchung des Argons« vor, worin dieselben genaue Wellenlängenbestimmungen der drei verschiedenen Spectren des Argons und von Übergangsformen derselben geben.

Herr Prof. Dr. Ed. Lippmann überreicht eine im III. chemischen Laboratorium der k. k. Universität in Wien von Dr. P. Cohn und F. Fleissner ausgeführte Arbeit: »Über die Trennung des Palladiums von Platin«.

Herr Dr. Ign. Schütz in Göttingen übersendete eine Mittheilung: »Über das Verhältniss des Princips der geradesten Bahn zum Princip der kleinsten Wirkung«.

Selbständige Werke oder neue, der Akademie bisher nicht zugekommene Periodica sind eingelangt:

Erzherzog Ludwig Salvator, Die Liparischen Inseln. VI. Alicuri. Prag, 1896.
